



Liebe Freunde des BSK

Jesus Christus ist immer derselbe – gestern, heute und in alle Ewigkeit. Lasst euch nicht von irgendwelchen fremden Lehren mitreißen! (Hebräer 13, 8+9a)

Seit der Gründung vor 70 Jahren gibt es eine Konstante in der Ausbildung am BSK: Wir verlassen uns auf Jesus Christus, der unveränderlich war, ist und bleiben wird! Ebenso verlassen wir uns darauf, dass sein Wort wahr und zuverlässig ist. Wir wollen uns nicht von „fremden Lehren“ oder dem Zeitgeist bestimmen lassen. Auf diesem Fundament stehen wir als Ausbildungsstätte fest.

Doch gleichzeitig ist die Geschichte des BSK auch eine Geschichte von permanenter Veränderung:

- Regional ging es von der Bergstraße über den Schwarzwald in den Raum Stuttgart.
- Es entstanden neue inhaltliche Schwerpunkte, wie z. B. die Freie Theologische Hochschule (FTH) oder der Bibelfernunterricht (BFU), die beide aus dem BSK hervorgegangen sind.
- Besonders wichtig war auch die Entwicklung von der klassischen Bibelschulausbildung mit Internatsbetrieb hin zu unserem Markenzeichen – der „höchst

flexiblen Ausbildungsstätte“. Das Studium am BSK lässt sich mittlerweile völlig individuell an die persönlichen Lebensumstände anpassen.

- Seit über 20 Jahren liegt uns am BSK die Zurüstung von ehrenamtlichen Mitarbeitern am Herzen. Das werden wir in Zukunft noch intensivieren. Wir freuen uns über die Partnerschaften, die wir dazu schließen konnten.
- Auch technologisch gab es schon viele Veränderungen, bei denen das BSK immer frühzeitig dabei war. Sie müssen heute nicht mehr zum BSK kommen, denn das BSK kommt live und online zu Ihnen – Sie benötigen lediglich einen Internetanschluss. Die permanent wachsende Mediathek auf YouTube und der demnächst erscheinende BSK-Podcast zeigen: Die Veränderungen werden weitergehen.

Vor ein paar Jahren kam deshalb der Impuls aus dem Studierendenkreis, diese beiden Grundüberzeugungen in einer Werbeaussage zu vereinen. Oben rechts sehen Sie das Ergebnis: „stabile Wahrheit. flexibel studieren!“

Jesus ist die Wahrheit in Person, und sein Wort ist stabil und unveränderlich. Darüber gibt es am BSK keine Diskussionen, und darauf ist Verlass. Die Art und Weise,

wie studiert wird, muss sich jedoch immer wieder verändern und erneuern. Dabei richten wir uns regelmäßig an den Bedürfnissen von Studierenden, Gemeinden und Missionswerken als unsere Partner aus. Gleichzeitig halten wir daran fest: „Jesus Christus ist immer derselbe – gestern, heute und in alle Ewigkeit. Lasst euch nicht von irgendwelchen fremden Lehren mitreißen!“ Bitte beten Sie dafür, dass uns das gut gelingt.

Schauen Sie bei uns vorbei, nutzen Sie unsere Angebote und lassen Sie uns anschließend wissen, was wir bewahren sollten und in welchen Bereichen wir offen für Veränderung sein sollten. Wir freuen uns auf die Begegnung am BSK!

Editorial von:

Dietrich Mang
Direktor am
BibelStudienKolleg



@BibelStudienKolleg

Mentoring als Teil der Studienbegleitung

Mentor sein, kann ich das oder ist das Anmaßung? Schließlich habe ich selbst mehr Fragen als Antworten. Das war meine erste Reaktion auf die Anfrage, ob ich Mentorin sein wolle. Doch trotz meiner Unsicherheit habe ich mich auf das Abenteuer eingelassen – mit Herzklopfen. Als Mentorin begleite ich inzwischen mehrere Studentinnen – und bin froh, diesen Schritt gegangen zu sein.

Im Mentoring treffen wir uns regelmäßig, reden über das Studium, über Glauben und Zweifel, Ziele, aber auch über ganz Alltägliches. Ich höre zu, stelle Fragen, gebe Impulse. Manchmal teile ich einfach nur meine Erfahrungen – was mir gehol-

fen hat, was ich heute anders machen würde.

Ich nehme mir bewusst Zeit, und genau hier spüre ich: Es macht einen Unterschied. Nicht, weil ich alle Antworten habe, sondern weil ich da bin.

Es ist wertvoll und erfüllend, jemanden auf seinem Weg zu stärken, Mut zu machen, im Gebet mitzutragen und Orientierung zu geben. Und ich nehme aus den Gesprächen etwas für mich selbst mit. Mentoring ist keine Einbahnstraße.

Deshalb kann ich nur ermutigen: Wer Zeit, Lebenserfahrung und Interesse an Menschen mitbringt, findet im Mentoring eine bereichernde Aufgabe.

Beten Sie gerne: Für unsere Mentorinnen und Mentoren, für Freude und Weisheit bei der Begleitung ihrer Mentees.

Beten Sie gerne auch um weitere Mentorinnen und Mentoren.

Bericht von:

Christine Kernstock
Mitarbeiterin am
BibelStudienKolleg



Impulse für das gemeinsame Gespräch: Die verborgene Führung Gottes – das Buch Rut

Einige Hauskreise bzw. Kleingruppen schauen sich Vorträge aus der YouTube-Mediathek des BSK an und vertiefen das Gesehene im Gespräch. Sie auch? Unsere aktuelle Empfehlung: „Die verborgene Führung Gottes – das Buch Rut“. Sie finden den Vortrag auf unserem YouTube-Kanal in unserer Mediathek.

Vortrag nachschauen:

„Die verborgene Führung
Gottes – das Buch Rut“
mit Thomas Richter
bsk-web.de/YT0225



Thomas Richter schreibt dazu:

Der Fokus des Vortrags liegt entsprechend der Intention des Buches Rut auf Gottes unsichtbarer, aber wirksamer Führung. Diese wird im Leben von Rut, Naomi und Boas vor allem in fünf Bereichen deutlich und im Vortrag konkretisiert:

1. Gottes verborgene Führung: Im Buch Rut erkennen wir, wie sich Gottes Führung in den kleinen Entscheidungen und Abläufen des Alltags ereignet.

- 2. Rut als Beispiel für freiwillige Hingabe:** Ihre treue Wahl, Naomi zu folgen, illustriert Loyalität und „Gottesdienst“ im Alltag.
- 3. Naomis Rolle:** Der Übergang von Traurigkeit zu Hoffnung in Naomis Leben ist ein Bild für „Wiederherstellung“ nach Gottes Plan.
- 4. Boas als Leitbild:** Boas handelt gerecht und großzügig, so werden Gottes Prinzipien menschlich erlebbar und sind eine Vorschattung auf sein Handeln in Jesus Christus.
- 5. Rote Faden der Heilsgeschichte:** Die Stammbaum-Verbindung von Rut und Boas zu König David zeigt Gottes langfristiges christozentrisches Heilshandeln.

Für die eigene und gemeinsame Glaubenspraxis können folgende Fragen eine Hilfe zur praktischen Anwendung des Wortes Gottes im Alltag sein:

- Wie erleben wir Gottes unsichtbare, aber leitende Hand in den kleinen „Zufällen“ dieser biblischen Geschichte von Rut und wie können wir alltägliche Ereignisse in unserem Leben als Teil von Gottes Plan deuten?
- Rut trifft die Entscheidung, Naomi zu folgen. Was lernen wir daraus über

Glaubensgehorsam und Nachfolge? Inwiefern spiegelt ihre Loyalität die Nachfolge Jesu wider?

- Naomis Transformation von Traurigkeit zu Hoffnung zeigt Gottes „Wiederherstellung“. Wo erleben wir Ähnliches? Wie kann die Gemeinde dazu beitragen, Hoffnung zu wecken?
- Boas verkörpert Gerechtigkeit und Großzügigkeit; Eigenschaften, die Christus in neuer Weise lebte. Welche Parallelen könnt ihr zwischen seinem Tun und dem Wirken Jesu im Neuen Testament ziehen?
- Die Anspielung auf den Stammbaum Davids weist direkt auf Christus hin. Wie stärkt dieser Stammbaum eure christozentrische Sicht auf den Text und welche Bedeutung hat das für euer Verständnis von Gottes Heilsgeschichte?
- Naomis Weisung an Rut, sich bei Boas niederzulassen, ist riskant und provokativ. Welche riskanten Schritte fordert uns der Glaube heute ab, persönlich und als Gemeinschaft? Wo erfahren wir heute eine Berufung und wie reagieren wir darauf?

Was schenkt man jemandem zum 70. Geburtstag?

Kaum zu glauben, aber wahr: Das BSK wird schon 70 Jahre alt. In der letzten Ausgabe konnten Sie einen kurzen Auszug darüber lesen, welche interessanten Wege Gott mit dem BSK gegangen ist. Wer den Artikel nicht mehr greifbar hat und ihn noch einmal nachlesen möchte, findet ihn auf unserer Website.

Ich habe mich über die verschiedenen Reaktionen gefreut, teilweise haben auch ehemalige Studierende Bilder geschickt. Wie schön, diese Verbundenheit zu erleben!

Wenn jemand aus meinem Freundeskreis einen runden Geburtstag hat, überlege ich mir regelmäßig: Was schenke ich denn? Sind Sie auch dankbar, wenn Sie eine Idee bekommen, was gut ankommen wird und worüber sich der Jubilar besonders freut?

Wenn Sie solche Gedanken zum 70. Geburtstag des BSKs hatten, dann finden Sie hier drei Anregungen aus unserer „Wunschliste“:

1. Ein Zuschuss zu den Kosten der Digitalisierung

Das BSK ist mittlerweile überall dort, wo jemand einen Internetanschluss hat. Man

muss nicht mehr nach Ostfildern kommen (auch wenn wir uns sehr darüber freuen), um an den Angeboten teilnehmen zu können. Damit das dauerhaft mit hoher Qualität funktioniert, müssen wir immer wieder in Technik und Software investieren. In diesem Jahr steht noch eine Wartung unseres Netzwerks an.

Zudem planen wir, unsere Telefonanlage in diesem Zusammenhang auf „Cloud-Telefonie“ umzustellen. Das macht es für die Zukunft nicht nur günstiger, sondern wir werden auch noch viel flexibler. Zunächst müssen wir jedoch rund 6.000 € investieren.

2. Ein Beitrag für unsere Bibliothek

Mit etwa 16.000 Medien ist unsere Bibliothek recht gut aufgestellt. Damit wir das aber auch künftig behaupten können, müssen wir regelmäßig in aktuelle Bücher und Kommentare investieren. In den letzten Jahren konnten wir die Bibliothek dank Spenden und eigener Mittel jeweils um ca. 8.000 € erweitern.

3. „Bildungspate“ werden

Für diejenigen, die anlässlich des 70. Geburtstags eher an eine regelmäßige Spen-

de für das BSK denken: Aktuell benötigen wir für jeden Studierenden noch etwa 350 € monatlich über die Studiengebühren hinaus, damit wir diese nicht deutlich anheben müssen. Mit einer regelmäßigen Spende sorgen Sie für eine qualitativ hochwertige Ausbildung von Mitarbeitern im Reich Gottes.

Danke, wenn Sie uns ein Geburtstagsgeschenk machen. Und ganz wichtig: Vergessen Sie nicht am 3. Oktober zu unserer Geburtstagsfeier zu kommen! Reservieren Sie sich bitte den Termin!

Gedanken von:

Dietrich Mang
Direktor am
BibelStudienKolleg



Endlich – der BSK-Podcast ist da

„Wo sind die Toten?“, „Hilfe, ich muss eine Andacht halten!“, „Die verborgene Führung Gottes – das Buch Rut“ oder „2000 Jahre Kirchengeschichte im Schnelldurchgang“ – das sind nur einige der vielen interessanten Vorträge, die Sie in unserer Mediathek auf YouTube finden.

Immer wieder kam der Hinweis: „Es wäre schön, wenn wir derartige wertvolle Beiträge unterwegs hören könnten. Im Audioformat und mit möglichst wenig Datenverbrauch. Habt ihr keinen Podcast?“

Jetzt ist es so weit: Sie können den BSK-

Podcast über die Plattformen Spotify, Apple und Amazon abonnieren. „Stabile Wahrheit“ haben wir ihn genannt. Alle zwei Wochen werden wir eine neue Podcastfolge veröffentlichen und sind schon sehr auf Ihr Feedback gespannt.



Podcast: Stabile Wahrheit

Warum BSK?

„Ich studiere sehr gerne am BSK, da ich mir flexibel einteilen kann, welche Kurse ich in welcher Form besuche. So kann ich berufs begleitend studieren und in meinem Glaubensleben, sowie in meinem theologischen Wissen wachsen.“

Jasmin Vogel
Studentin am BSK



BSK „on Tour“

Dichtes Gedränge, fröhliches Stimmengewirr, bunte Stände – und Schlammgespritzer bis ans Kinn. Willkommen auf dem Pfingstjugendtreffen in Aidlingen! Und mitten im Getümmel: unser Stand, umringt von neugierigen jungen Menschen. Wieder eine Konferenz, ein Treffen, an dem wir als BSK teilnehmen konnten und auf das wir dankbar zurückblicken.

Unsere Bibelschule war „on Tour“ – bei Konferenzen, Jugendtagen und Messen quer durchs Land: JUMIKO, Jumiko-Lippe, E21, STEPS, Aidlingen, CB-Frauentag, EfA-Jugendtag – überall durften wir Präsenz zeigen, spannende Gespräche führen und Menschen mit dem BSK bekannt machen. Besonders gefreut haben wir uns, Partner der JESUS25-Konferenz zu sein.

Auch inhaltlich durften unsere Mitarbeiter Impulse und Vorträge beitragen, z.B. beim DIPM-Familihtag und dem Christlichen Pädagogenstag.

Was uns besonders begeistert: Unsere Online-Kurse öffnen neue Türen. Wir sind nicht mehr auf einen Standort in Baden-Württemberg angewiesen, sondern können Menschen deutschlandweit – ja, weltweit – erreichen. Unser flexibles

Konzept ergänzt das Angebot klassischer Bibelschulen, statt ihnen Konkurrenz zu machen. Wir sprechen bewusst eine andere Zielgruppe an – Menschen, die beruflich, familiär oder örtlich gebunden sind und trotzdem geistlich wachsen möchten.

Bitte beten Sie mit uns:

- dass neue Studierende und Gasthörer den Weg zu uns finden
- dass sich langfristige Partnerschaften zu Gemeindeverbänden und Missionsgesellschaften entwickeln
- dass Gott unsere Einsätze segnet und Herzen berührt

Vielleicht begegnen wir uns ja bald persönlich – hier finden Sie uns demnächst: beim Tag der offenen Tür des SV, bei der JuMi, dem DIPM-Jahresfest oder auf der Ausbildungsmesse der FES Stuttgart.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung im Gebet und auch für jede finanzielle Hilfe. Ohne Sie wäre diese Arbeit nicht möglich!

Ein Bibelwort, das mir wichtig wurde:

[Jesus] „Wieder sprach er zu ihnen: ‚Friede sei mit euch! Wie der Vater mich gesandt hat, so sende ich euch.‘“ (Johannes 20,21)

Mitten in Angst, Chaos und zerbrochener Hoffnung steht Jesus im Raum – und sagt: „Friede sei mit euch!“ Diese Worte kommen nicht in idyllischer Ruhe, sondern in einer Welt voller Unsicherheit. Die Jünger hatten versagt, geflohen, verleugnet. Doch genau hier beginnt Jesu Sendung: nicht an der Spitze des Erfolgs, sondern nach dem tiefsten Fall. Der Friede, den er bringt, ist kein Gefühl – es ist eine Zusage. Und dieser Friede trägt den Auftrag: hinauszugehen.

Denn wer Vergebung erlebt hat, kann Hoffnung bringen. Aus zerbrochenen Menschen macht Jesus Gesandte für den größten Auftrag: Das kann ich für mich annehmen in Unfähigkeit, Zerrbruch und Auftrag.

Tobias Maier
Bereichsleiter
für Deutschland
bei der DIPM
und Mitglied im
BSK-Trägerverein



Sommerzeit = Studienzeit!

Wie verbringen Sie die Sommerferien? Egal ob am Strand, in den Bergen oder zu Hause – die Sommerzeit ist die perfekte Zeit, um sich entspannt mit Glaubensfragen zu beschäftigen und dort tiefer zu graben, wo im Alltag die Zeit fehlt.

Mit dem SommerSpezial des BSK geht das flexibel und günstig:

35 % Rabatt auf alle Kursbestellungen bis zum 13. September 2025!

Ob Regen oder Sonnenschein – Sie lernen, wann und wie es für Sie passt.

Jetzt stöbern, Kurs auswählen und Eigenstudienmaterial über unserer Website anfordern: bibelstudienkolleg.de

QR-Code scannen
und Angebot
sichern!



Impressum

BibelStudienKolleg e.V.
Hellmuth-Hirth-Str. 11
73760 Ostfildern - Scharnhauser Park

Tel. +49 (0) 711 71 95 68 0
Fax. +49 (0) 711 71 95 68 11
info@bsk-mail.de
www.bibelstudienkolleg.de

Amtsgericht Stuttgart VR 211794

Vorsitzender: Tobias Köhler
Direktor: Dietrich Mang
Studienleiter: Thomas Richter

Spenden

Volksbank Mittlerer Neckar eG
IBAN: DE09 6129 0120 0239 7210 04
BIC: GENODE33NUE

Vielen Dank für Ihre Spende!

Für die Übermittlung einer Spendenbescheinigung bitten wir um die Angabe Ihrer Kontaktdaten im Verwendungszweck oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@bsk-mail.de.

Unsere Datenschutzerklärung:
bibelstudienkolleg.de/datenschutz

